



POLLINATURE

Löcherbienen (*Heriades spec.*)

Aussehen

Die Löcherbiene ist 6–8 mm gross und hat einen schwarz glänzenden und relativ schlanken Körper mit schwach ausgebildeten, weissen Haarbänden auf dem Hinterleib. Die kleinen Tiere sind oft mit auffallend gelbem Pollen an den Bauchbürsten unterwegs.

Flugzeit

Juni bis September. Eine Generation pro Jahr.

Nahrungsvorlieben

Diese Gattung ist spezialisiert auf Korbblütler. Besonders beliebt sind Ochsenauge, Färberkamille, Rainfarn, weidenblättriger Alant und Wegwarte.

Nistweise

Für den Nestbau sammelt die Löcherbiene Baumharz von Nadelbäumen, mit dem sie die Zellzwischenwände und den Nestverschluss baut. Die Nestverschlüsse werden oft zusätzlich mit kleinen Steinchen oder Holzspänen getarnt.



Bemerkungen

Die Löcherbiene ist häufig und kann in vielen Gärten beobachtet werden. Wer genau hinschaut, kann erkennen, wie sie auf ihren Wirtspflanzen mit wippenden Bewegungen Blütenstaub in ihre Bauchbürsten aufnimmt. Als Nisthilfe bevorzugt sie Hohlräume mit Durchmessern von 3–4 mm, sie besiedelt ab und zu aber auch grössere Löcher.